

Medienmitteilung vom 15. Juni 2018

Mitgliederversammlung GGG Basel: wichtige Entscheide

Am Donnerstag, 14. Juni 2018, fand im Oekolampad die 240. Mitgliederversammlung der GGG Basel statt. Die Mehrheit der über 280 anwesenden Mitglieder hat zugestimmt, den Verein Robi-Spiel-Aktionen als B-Organisation der GGG Basel zu entlassen. Weiter wurde beschlossen, die Organisation inforel. als neue C-Organisation unter das Patronat der GGG zu stellen und die eigene Organisation GGG educomm auf Ende Jahr ins Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt zu überführen.

Am Donnerstagabend, 14. Juni 2018, fand im grossen Saal des Zentrums Oekolampad in Basel die 240. Mitgliederversammlung der GGG Basel statt. Über 280 Mitglieder sind zu diesem für die GGG wichtigsten Anlass erschienen.

Verein Robi-Spiel-Aktionen

Die Mitgliederversammlung hat beschlossen, den Verein Robi-Spiel-Aktionen Basel als B-Organisation zu entlassen. B-Organisationen sind selbständige Institutionen, die entweder von der GGG massgeblich mitgetragen werden oder deren oberste Organe durch den Vorstand der GGG gewählt werden. Im Weiteren beauftragte die Mitgliederversammlung den Vorstand der GGG Basel, unter Berücksichtigung der Resultate der Arbeitsgruppe «Trägerschaft Robi-Spiel-Aktionen», den Beschluss mit Wirkung auf Ende 2018 umzusetzen.

Arbeitsgruppe «Trägerschaft Robi-Spiel-Aktionen»

Die von der GGG ins Leben gerufene Arbeitsgruppe «Trägerschaft Robi-Spiel-Aktionen» setzt sich zusammen aus Vertretern des Erziehungsdepartements des Kantons Basel-Stadt, der Christoph-Merian-Stiftung, des Vorstands der Robi-Spiel-Aktionen, der ad interim Geschäftsleitung der Robi-Spiel-Aktionen, Mitgliedern der Geschäftsleitung der Robi-Spiel-Aktionen sowie dem Geschäftsführer der GGG Basel und wird von einem externen Moderator geleitet. Am 18. Juni 2018 trifft sich die Arbeitsgruppe, um sich gemeinsam Gedanken über die künftige Trägerschaftsstruktur des Vereins Robi-Spiel-Aktionen zu machen. Allen Beteiligten ist es ein grosses Anliegen, die wertvollen Angebote der Robi-Spiel-Aktionen für Kinder und Jugendliche in Basel für die Zukunft zu sichern.

Unter dem Dach der GGG

«inforel.», eine konfessionsneutrale Auskunftsstelle für Religionen, wurde als C-Organisation aufgenommen und steht damit neu unter dem Patronat der GGG Basel. Der Verein inforel. fördert mit seiner Arbeit das Verständnis für Religionen in der Region Basel.

Weiter hat die Mitgliederversammlung beschlossen, GGG educomm, eine im Jahr 2001 von der GGG Basel gegründete und sehr erfolgreiche Organisation zu Förderung von Sprachpartnerschaften und Sprachaustausche für Schülerinnen und Schüler zwischen Basel, der Romandie und dem Elsass als A-Organisation auf Ende Jahr zu entlassen. Sie wird per Ende 2018 vom Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt übernommen und weitergeführt.

Die GGG Basel freut sich sehr über diese Entwicklung, wird doch ein innovatives Sprachangebot, welches sich zwischenzeitlich etabliert hat, von der öffentlichen Hand übernommen und weitergeführt.

Die GGG geht gestärkt in die Zukunft

Die GGG Basel kann auf ein erfolgreiches 2017 zurückblicken. Bei einem Gesamtumsatz von CHF 20.9 Mio. konnte der Verein dank einem erfreulichen Wertschriftenertrag, Spenden und Legaten sowie einem wirksamen Kostenmanagement ein Jahresergebnis von CHF 1.7 Mio. erzielen.

Die Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige

Die GGG Basel gründet seit 1777 auf dem erfolgreichen Zusammenspiel von hochqualifiziertem ehrenamtlich-freiwilligem Engagement mit professionell erbrachten sozialen und kulturellen Dienstleistungen. Sie ist ein wichtiger Faktor für den gesellschaftlich-sozialen Zusammenhalt Basels und vergibt jährlich 6 Millionen Franken an Organisationen und Projekte. Zurzeit arbeiten rund 170 bezahlte und 350 freiwillige Mitarbeitende in den Organisationen der GGG Basel. Daneben stehen knapp 70 Organisationen unter ihrem Patronat. www.ggg-basel.ch

Weitere Auskünfte:

Dieter Erb,
Geschäftsführer GGG Basel
Tel. 061 269 97 92
Mobile 079 751 80 70